

P1060 Klebemörtel Keramik

Mineralischer, hochvergüteter Klebemörtel für keramische Belege



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochvergüteter, einkomponentiger, hydraulisch abbindender Klebemörtel mit sehr hoher Klebkraft und breitem Anwendungsspektrum. Der Klebemörtel eignet sich hervorragend zur Verklebung von keramischen Belägen im **PROFITEC WDV-System HARDTOP**. Darüber hinaus ist er ideal für die Verklebung von Kellerdeckendämmplatten jeglicher Art sowie für Dämmplatten im Innenbereich an Decken- und Wandflächen.

Anwendungen mit erhöhter Klebkraft:

- Wandbeläge aller Art, die mit einem mineralischen Kleber angesetzt werden können, z. B. verfärbungsempfindliche Natursteine, Innendämmplatten, keramische Fliesen, Kunststeinwandbeläge, Mosaikbeläge oder Verblender im Innenbereich.
- Innendämmsysteme, z. B. HoFa-Dämmplatten oder Blähglasgranulatplatten.
- Verklebung bzw. Montage der **Meffert Fassadenprofile „PREMIUM“**.

Zusätzlich einsetzbar als **Flexkleber** für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettverfahren

Eigenschaften

- Sehr hohe Klebkraft
- Flexibilisiert
- Dauerhafte und frostsichere Verklebung
- Auch auf schwach saugenden Untergründen geeignet

Farbton

Zementgrau

Gebindegröße

Papiersack à 30 kg - 36 Sack / Palette

Zulassungen (WDVS)

AbZ / ABg	Zulassungsgegenstand
Z-33.46-1723	SYSTEMBEZEICHNUNG: HARDTOP EPS, MiWo und Lamelle mit angekl. Bekleidung; geklebt-gedübelt

Technische Daten

P1060 Klebemörtel Keramik ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel. Mörtelgruppen P II nach DIN 18550 und Druckfestigkeitsklasse CS IV nach EN 998-1.

Kriterium	Norm / Prüfvorschriften	Wert / Einheit
Brandverhalten	EN 998-1	A1
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 998-1	$\mu \leq 20$
Wasseraufnahme	EN 998-1	W _{c1}

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Verarbeitung

Keramische Belege auf WDVS:

P1060 Klebemörtel Keramik im beidseitigen Klebverfahren (Floating-Buttering) vollflächig mit einer 8 x 8 mm Zahnkelle auf den Untergrund und mit einer Kratzspachtelung auf der Rückseite der keramischen Bekleidung, auftragen. Die Keramikplatten so in das Mörtelbett eindrücken, dass eine vollflächige Verklebung gewährleistet ist.

Die Fugenbereiche sofort reinigen und ggf. mit einem Flachpinsel gleichmäßig überarbeiten.

Die Verfugung mit P1065 Fugenmörtel Keramik kann nach einer Wartezeit von 2 Tagen erfolgen.

Verbrauch

Kleben von keramischer Bekleidung (z. B. Riemchen):	
Verbrauch:	ca. 4,0 kg/m ²
Reichweite Sack (30 kg):	ca. 7,5 m ²

Kleben von Dämmplatten:	
Verbrauch:	ca. 5,0 kg/m ²
Reichweite Sack (30 kg):	ca. 6 m ²

Der Verbrauch ist abhängig vom Anwendungsfall, den Untergründen und der Art der Verarbeitung.

Genauere Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Verarbeitungshinweise

Den Sackinhalt mit ca. 9,0 Liter sauberem Wasser mischen und mit einem Rührgerät knollenfrei in verarbeitungsgerechter Konsistenz anrühren. Nach ca. 5 Minuten Reifezeit nochmals kräftig durchrühren.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Gegebenenfalls Netzplane am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost. Witterungsbedingte Trocknungsverzögerung können negativen Einfluss auf die Produkteigenschaften haben.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5 °C und nicht mehr als +30°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung einhalten.

Trockenzeit

Der Klebemörtel ist je nach Witterung ca. 2 Stunden verarbeitbar.

Die Trocknung /Abbindezeit des Klebemörtels ist abhängig von der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit und der Auftragsmenge und dem Saugverhalten des Untergrundes.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bei der Reinigung von Putzmaschinen entsprechen den Anweisungen der Gerätehersteller folgen.

Allgemeine Hinweise

Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich in einigen Fällen, vor Beginn der Verarbeitung eine Probeeffläche anzulegen.

Technisches Merkblatt

Untergründe

Untergründe

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS-Merkblätter sowie gültigen Richtlinien und Normen sind zu berücksichtigen. Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen.

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten unsere technische Beratung anfordern.

Hinweise

GISCODE

ZP 1

Lagerung

Trocken und kühl, aber frostfrei. Ca. 12 Monate in ungeöffneter Verpackung lagerfähig.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 10 13 11

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen.

Kennzeichnung

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): siehe Sicherheitsdatenblatt

Technischer Service

00 800/ 63333782
(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technisches Merkblatt

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
E-Mail: info@meffert.com
www.profitec.de

Technische Information Stand 10/2025